

# Smolball – Regeln



Bild aus dem Internet (6.5.2010): [www.wikipedia.org](http://www.wikipedia.org)

## 1. Das Spielfeld

Mindestens Volleyballfeldgrösse, kann auch auf der Wiese mit Outline gespielt werden. (kein Out - Ausnahmen: Ball geht an die Decke oder auf der Wiese über Outline)  
Abstand des Tores von der Wand oder Outline beträgt 3.0 m (können angepasst werden).

## 2. Das Material

Die Grösse des Tores: Länge 2m, Höhe 1.25 m (oder Unihockey-Tore); Smolballschläger Gr. 52 cm; Schaumstoffball 9.5 cm, 32 Gramm. Aus Sicherheitsgründen bitte nur das originale Material verwenden!

## 3. Spieldauer

2 x XX Minuten mit Seitenwechsel. Die Dauer kann der verfügbaren Zeit angepasst werden.

## 4. Mannschaft

Die Grösse der Mannschaft kann der Grösse der Halle angepasst werden, z. B.:  
Volleyballfeld 2+1 Goalie bis 3+1; Basketballfeld 4+1 bis 5+1; Handballfeld 5+1 bis 6+1  
Spieler können eingewechselt werden, jedoch dürfen nie zu viele Spieler auf dem Feld sein.

## 5. Spielbeginn

Das Spiel wird, wie beim Basketball mit einem Sprungball begonnen. Die Spieler stellen sich so auf, dass sie in Richtung des Schiedsrichters schauen und mit dem Schläger bei der Mittelpunktlinie den Boden berühren.

## 6. Spielen des Balles

Zum Punktgewinn muss ein Tor erzielt werden. Der Ball darf maximal 4 Mal berührt werden, ohne Schrittbegrenzung (Ausnahme: Aufnahme des Balles vom Boden gilt nicht als Ballberührung.) Der Ball, auf dem Schläger balanciert, darf max. 4 Schritte getragen und muss dann sofort abgegeben werden. Bei der Ballführung am Boden darf der Ball ebenfalls maximal 4 Mal berührt werden. Ruhender Ball auf dem Schläger, ohne Fortbewegung, darf maximal 4 Sekunden gehalten werden. Gespielt wird auch hinter dem Tor, jedoch darf das Tor nur von vorne erzielt werden. Es ist nicht erlaubt, aktiv den Ball mit Fuss und Unterschenkel zu spielen (Freischlag). Prallt der Ball vom Fuss ab (passiv), darf ein Mitspieler den Ball spielen. Ballspiel mit Oberschenkel und Brust ist erlaubt (gilt als Ballberührung! z.B. Oberschenkel + 3 Mal Schläger). Es ist nicht erlaubt, den Ball mit der Hand, dem Arm oder mit dem Kopf aktiv zu spielen. Ein Spieler, der im Ballbesitz ist, darf nicht von hinten angegriffen werden (Freischlag). Berührt der Ball die Wand oder Bande kann weiter gespielt werden.

## **7. Torhüter / Torraum**

### **TORHÜTER**

Der Torhüter spielt mit dem Schläger und muss deutlich (ev. 2 Bündeli) gekennzeichnet sein. Er darf beim Abstoss oder Anspiel kein direktes Tor erzielen. Innerhalb des Torraumes darf der Torhüter den Ball mit dem ganzen Körper abwehren. Es ist ihm auch erlaubt, den Ball zu halten oder auszukicken. Ausserhalb des Torraumes wird er als Feldspieler betrachtet. Der Torhüter darf nicht an der Ballausgabe gehindert werden (Abstand des Gegners 4m). Der Torhüter darf den Ball maximal 4 Sekunden in der Hand halten.

TORRAUM: Breite 2.0 m, Länge 3m länger als das Tor (1.5m links, 1.5m rechts). Der Torraum kann aber auch der Halle angepasst werden (z.B. BB Trapez, HB Torraum, UH Torraum)

Ein Vergehen der verteidigenden Mannschaft im Torraum (z.B. Spiel mit Fuss, Arm, Kopf, Unterschenkel, grober Körpereinsatz, Bodenspiel) wird mit Penalty bestraft.

## **8. Freischlag / Penalty**

Alle Freischläge werden indirekt ausgeführt. Er wird unmittelbar am Ort des Regelverstosses ausgeführt. Verlässt der Ball das Spielfeld, wird ebenfalls ein Freistoss am Ort des Geschehens ausgeführt. Eine Ausnahme bildet ein Regelverstoss hinter dem Tor und der verlängerten Torlinie, sowie im Torraum. In diesem Fall wird der Freischlag von einer der vorderen Ecken des Torraumes ausgeführt. Abstand des Gegners beträgt 4m. Die Verteidiger können auf der Torlinie eine Mauer aufstellen.

Ein Penalty wird zugesprochen, wenn ein Regelverstoss eine Torchance verhindert hat. Der Schütze legt den Ball mit der Hand vor und schießt mit dem Schläger direkt auf das Tor. Bei einem Tor hat der Torhüter das Anspiel. Wird kein Tor erzielt, geht das Spiel weiter.

## **10. Ergänzende Regeln**

SCHIEDSRICHTERBALL wird mit einem Sprungball am Ort des Geschehens ausgeführt (Es gelten dieselben Regeln wie beim Spielbeginn).

OFFSIDEREGEL ist, wenn ein gegnerischer Spieler sich vor dem Ball im Torraum befindet (Freischlag von einer der vorderen Ecken des Torraumes).

AUSBALL ist, wenn der Ball die Decke berührt oder das Spielfeld verlässt. Der Freischlag wird am Ort des Regelverstosses und maximal 1m von der Wand entfernt ausgeführt.

SCHLÄGERVERGEHEN sind, mit dem eigenen Schläger auf den Schläger des Gegners schlagen (=Freischlag). Eine leichte Berührung ist erlaubt. Schlägerschlag gegen den Körper wird mit Ausschluss bestraft und bedeutet eine 4-minütige Unterzahl für die betroffene Mannschaft, bevor ein neuer Spieler für den bestraften eingesetzt werden kann.

KÖRPEREINSATZ: Ein Abdecken des Balles mit dem Körper ist zulässig, ebenso ein leichtes Stossen mit der Schulter. Festhalten, Stossen, Rückwärtsbewegen gegen den Gegner, sowie Checken werden in jedem Fall mit einer 4-Min-Strafe geahndet.

BODENSPIEL: Das Bodenspiel ist ausserhalb der Torräume erlaubt. Bodenspiel im eigenen Torraum (mit Ausnahme des Torhüters) wird mit Penalty bestraft. Bodenspiel im gegnerischen Torraum wird mit einem Freischlag bestraft und von einer der vorderen Ecken des Torraumes ausgeführt.

Wenn für eine Mannschaft, trotz eines Regelverstosses gegen sie, ein Vorteil entsteht (z.B. Ballbesitz, Tor), soll der Schiedsrichter das Spiel weiterlaufen lassen.

## **11. Strafen**

Vergehen gegen die Spielregeln werden mit der gelben Karte angezeigt und mit 4 min bestraft. Falls die gegnerische Mannschaft vor Ablauf der 4 min ein Tor erzielt, darf der Spieler wieder ins Feld zurück. Grobe Vergehen gegen die Spielregeln werden mit einer roten Karte angezeigt und mit Spelausschluss bestraft. Nach 4 min darf ein neuer Spieler einsetzen.

Absichtliche Torverschiebung durch einen verteidigenden Spieler: Penalty und 4 min Strafe.

durch einen angreifenden Spieler: Freistoss (vordere Torraumecke) und gelbe Karte (4 min).

Sind zu viele Spieler auf dem Spielfeld, bekommt der Spieler, der falsch eingewechselt hat, eine 4-Min-Strafe.

Ausrufen, reklamieren gegen Schiedsrichter, oder andere Spieler wird ebenfalls mit gelber Karte angezeigt und mit 4 Minuten bestraft.